Einwanderungsland Österreich

Österreich ist ein **Einwanderungsland**. Seit 1983 ist der **Wanderungssaldo** jedes Jahr positiv. Ein Blick auf die Statistik zeigt das auch: 2018 hatten 23,3 % der EinwohnerInnen Österreichs **Migrationshintergrund**, d. h. ihre beiden Elternteile sind im Ausland geboren. In Wien ist der Anteil fast doppelt so hoch. Insgesamt leben in Österreich 2,022 Millionen Menschen, die aus einem anderen Land stammen.

WIE SETZT SICH DIE ÖSTERREICHISCHE BEVÖLKERUNG ZUSAMMEN?

↑ Die Grafiken vermitteln einen Überblick über die Zusammensetzung der österreichischen Bevölkerung. Die obere Grafik zeigt die Bevölkerung nach dem wissenschaftlichen Konzept des Migrationshintergrunds. Die untere Grafik zeigt ihren rechtlichen Status, nämlich ihre Staatsangehörigkeit. Beide Kategorien werden immer wieder verwendet, um den Anteil von MigrantInnen in der Bevölkerung zu benennen. Du siehst also, dass es gar nicht so einfach ist, Migration in Zahlen zu fassen. Eine wichtige Frage wird dabei gar nicht diskutiert: Wie definieren sich die so bezeichneten Menschen selbst?

↑ Die Grafik zeigt, wie viele Menschen mit einem deutschen, serbischen, türkischen etc. Pass in Österreich leben. Stichtag ist der 1.1.2019.

WOHER UND WARUM KOMMEN MENSCHEN NACH ÖSTERREICH?

HAST DU GEWUSST?

... dass es über 580.000 **Auslandsösterreicherinnen und -österreicher** gibt? Das heißt, sie haben die **österreichische Staatsbürgerschaft**, leben aber im Ausland.

↑ Die Grafik zeigt am Beispiel des Jahres 2018, aus welchen Gründen Menschen aus dem Ausland nach Österreich kamen. Insgesamt zogen 146.900 Personen aus dem Ausland nach Österreich. Im gleichen Zeitraum verließen 111.600 Menschen das Land wieder. Das ergibt einen positiven Wanderungssaldo von 35.300 Menschen für 2018.

Vertiefende Informationen